

HUGO VERIAND Fürst zu WINDISCH-GRAETZ, k. u. k. Kämmerer und Rittmeister i. d. R. des Husaren-Regiments Wilhelm II. deutscher Kaiser, König von Preußen, Nr. 7 etc., gibt im eigenen und im Namen seiner Stiefmutter MATHILDE Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, geb. Prinzessin RADZIWIŁŁ, Sternkreuz-Ordens- und Palastdame weiland Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin, seiner Gemahlin CHRISTIANE Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, geb. Prinzessin von AUERSPERG, Sternkreuz-Ordens- und Palastdame weiland Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin, seiner Geschwister ALEXANDRINE Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, OLGA Gräfin MOCENIGO, geb. Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, MARIE Herzogin zu MECKLENBURG-SCHWERIN, geb. Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, seiner Tanten MATHILDE Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, geb. Prinzessin zu WINDISCH-GRAETZ, GABRIELE Gräfin SCHÖNBURG, geb. Fürstin zu WINDISCH-GRAETZ, seiner Oheime ERNST Fürst zu WINDISCH-GRAETZ, k. u. k. Kämmerer, wirkl. Geheimer Rat und Oberst a. D. etc., ROBERT Fürst zu WINDISCH-GRAETZ, k. u. k. Kämmerer und Rittmeister a. D. etc., seines Schwagers PAUL Herzog zu MECKLENBURG-SCHWERIN, General der Kavallerie à la suite des I. großherzoglich mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 17, und dessen Kindern MARIE ANTOINETTE Herzogin zu MECKLENBURG-SCHWERIN und BORVIN Herzog zu MECKLENBURG-SCHWERIN, Leutnant à la suite des II. großherzoglich mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 18, sowie im Namen seiner Kinder LOUISE, HUGO VINZENZ, ELISABETH, ALFRED, EDUARD, OLGA, WILHELMINE, FRANZ, GABRIELE und GOTTLIEB, seines Neffen Grafen EDMONDO ROBILANT, seiner Nichte Gräfin VALENTINE ROBILANT, geb. Gräfin MOCENIGO, und deren Kinder CARLO, ANDREA, OLGA und EDMONDO die höchst betrübende Nachricht von dem Hinscheiden seines innigstgeliebten Vaters, beziehungsweise Gatten, Bruders, Schwiegervaters, Großvaters und Urgroßvaters

Sr. Durchlaucht Hugo Alfred Fürsten zu Windisch-Graetz Freiherrn zu Waldstein und im Thale

Seniors des Gesamthauses, Sr. k. u. k. Apostol. Majestät wirkl. Geheimen Rates, Generalmajors a. D. und Oberst-Erblandstallmeisters im Herzogtume Steiermark, Besitzers des Militär-Verdienstkreuzes mit der Kriegsdekoration, der Kriegsmedaille, des Militärdienstzeichens für Offiziere, der Jubiläums-Erinnerungsmedaille für die bewaffnete Macht, des großherzogl. toskanischen Militär-Verdienstordens I. Kl., Großkreuz des großherzogl. mecklenburg-schwerinschen Hausordens der wendischen Krone mit der Krone in Erz an der Kette, Großkreuz des herzogl. sächsisch-ernestinischen Hausordens, Großkreuz des Ordens vom hl. Grabe zu Jerusalem, Herr der Herrschaften Haasberg, Loitsch, Luegg und Slatenegg in Krain, Gonoblitz, Oplotnitz und Hörberg in Steiermark etc. etc.

welcher am 26. November um 3¹/₄ Uhr nachmittags im 82. Lebensjahre, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, nach langem Krankenlager selig im Herrn entschlafen ist.

Die Beisetzung in der Familiengruft zu Haasberg findet am 1. Dezember um 1¹/₂ 11 Uhr vormittags statt.

Die hl. Seelenmessen werden in der Pfarrkirche zu Planina am 29. November und 3. Dezember um 10 Uhr, in Wien in der Pfarrkirche zu St. Michael am 1. Dezember um 10 Uhr sowie in sämtlichen Patronatskirchen gelesen.

HAASBERG, den 26. November 1904.